

# **Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde**

**Ausschuss für Bildung, Jugend und Sport**



## **Niederschrift**

### **01. ordentliche öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Luckenwalde – Wahlperiode 2024 - 2029**

**Sitzungstermin:** Mittwoch, 04.09.2024

**Sitzungsbeginn:** 18:30 Uhr

**Sitzungsende:** 22:20 Uhr

**Sitzungsort:** Stadt Luckenwalde, Markt 10, Sitzungssaal, 14943 Luckenwalde

#### **Anwesend:**

##### **Vorsitzender-**

Herr Manuel Hurtig

##### **Mitglieder-**

Frau Franziska Eppinger-Hübner

Frau Marie-Luise Goedicke

Frau Katrin Kerlikofsky

Herr Tom Ritter

Herr Ronny Springer

Frau Nadine Walbrach

Herr Martin Zeiler

Vertretung für Herrn Nehues

##### **Verwaltung-**

Herr Hubert Dalbock

Herr Marcel Hadel

Frau Jacqueline Henning

Frau Elisabeth Herzog-von der Heide

Frau Liza Ruschin

##### **Gast-**

Herr Hendrik Brösel

Geschäftsführer Sport FSV 63 Luckenwalde

Herr Daniel Gensigk

Leiter Jugendarbeit DRK

Herr Jörg Kräker

Geschäftsführer LUBA GmbH

Herr Andreas Zabel

1. Luckenwalder Sportclub e. V.

##### **Schriftführerin-**

Frau Carola Pötzschke

#### **Abwesend:**

##### **Mitglieder-**

Herr Carsten Nehues

##### **Tagesordnung:**

## I. ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit
2. Bericht: Bewegungsnetzwerk im Kiez: Koordinator für starke Verbindungen - Vorstellung durch den FSV 63 Luckenwalde e. V.
3. Bericht: Vorstellung des Konzeptes der Jugendarbeit und Schulsozialarbeit an Schulen durch das DRK
4. Einwohnerfragestunde
5. Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Ausschusses Bildung, Kultur und Sport vom 08.05.2024
6. Feststellung der Tagesordnung
7. Wahl 1. und 2. Stellvertreterin/Stellvertreter des Vorsitzenden
8. Beschlussvorlagen
  - 8.1. Berufung sachkundiger Einwohner für die Ausschüsse der Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde B-8019/2024
  - 8.2. Aufhebungssatzung zur Satzung der Stadt Luckenwalde zur Nutzung des Wohnheimes B-8020/2024
  - 8.3. Entgeltordnung für die Bereitstellung von Unterkunft und Verpflegung im Wohnheim der Stadt Luckenwalde B-8021/2024
  - 8.4. Benutzungsordnung des Wohnheimes der Stadt Luckenwalde B-8022/2024
  - 8.5. 10. Änderungsvertrag zum Konzessionsvertrag zwischen der Stadt Luckenwalde und der LUBA GmbH B-8023/2024
9. Anfragen von Ausschussmitgliedern
10. Informationen der Verwaltung
  - 10.1. Informationen über die Grundlagen der Finanzierung von Kindertagesstätten
  - 10.2. Informationen zur Evaluation und Weiterentwicklung der Richtlinie zur Gewährung von Zuschüssen an Träger für die Betriebsführung von Kindertagesstätten in der Stadt Luckenwalde (RL Kita) in der Fassung der 1. Änderung vom 19.10.2022
  - 10.3. Informationen zur Umsetzung des Klima-Tandems
11. Informationen des Ausschussvorsitzenden

## **II. NICHT ÖFFENTLICHER TEIL:**

12. Einwendungen gegen die Niederschrift des nicht öffentlichen Teils der Sitzung des Ausschusses Bildung, Kultur und Sport vom 08.05.2024

13. Feststellung der Tagesordnung

14. Anfragen von Ausschussmitgliedern

15. Informationen der Verwaltung

16. Informationen des Ausschussvorsitzenden

## **I. Öffentlicher Teil**

**TOP 1.** **Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit**

**Herr Hurtig** eröffnet die 1. Sitzung des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Zu Sitzungsbeginn sind acht Mitglieder anwesend.

**TOP 2.** **Bericht: Bewegungsnetzwerk im Kiez: Koordinator für starke Verbindungen - Vorstellung durch den FSV 63 Luckenwalde e. V.**

**Herr Brösel** stellt die Präsentation „FSV - Sportförderung - Kiezkoordination – Konzeption“ (siehe Anlage 1) vor.

**Frau Walbrach** möchte wissen, woran es liegen könnte, dass Kinder, die aus der Kita in die Schule kommen, keinen Anhang finden, einem Sportverein beizutreten.

**Herr Brösel** antwortet, dass es schwierig sei, an der Grundschule Angebote der Sport-AGs weiterzuführen. Es müsste jemand die Schüler und Eltern an die Hand nehmen und auf die Angebote hinweisen.

**Herr Ritter** fragt, ob Kinder mit Behinderung in diesem Programm berücksichtigt werden.

**Herr Brösel** erklärt, dass, wenn geschultes Personal für diese Ansprüche vorhanden sei, auch Kinder mit Behinderung involviert werden können. Dieses sei im Moment nicht gegeben.

**Herr Zeiler** möchte wissen, wie das Zusammenwirken der Haupt- und Ehrenämter funktioniere.

**Herr Brösel** erläutert, dass einen Hauptamtmann einzustellen bedeuten würde, dass es mehr Möglichkeiten gebe, mehrere Ehrenämter zu koordinieren. Es müssen acht Kitas, vier Grundschulen und eine Oberschule bespielt werden, deshalb müssen mehr Arbeitsstunden gestellt werden.

**Frau Ruschin** ergänzt dazu, dass es eine Chance in dem Startchancenprogramm, ein Förderprogramm, das über 10 Jahre laufen soll, geben könnte. Gleichzeitig werde mit dem FSV zusammen überlegt, wie aus den Kitas heraus mehr Angebote für die Bewegungsförderung der Kinder zu schaffen seien.

**Herr Springer** merkt an, dass seiner Beobachtung nach, sehr viel schon gemacht werde, um die Bewegungsförderung abzudecken und fragt, ob der Sinn darin bestehe, die Kinder in den FSV zu bringen.

**Herr Brösel** erklärt, dass es darum gehe, eine große Bandbreite aller Vereine der Stadt Luckenwalde anzubieten. Es dürfe nicht bis zum Ende der Kita-Zeit abgewartet werden. Das Problem sei außerdem, die Sportstunden in der Kita um 9:30 Uhr abzudecken, da um diese Zeit kaum ein Ehrenamtlicher zur Verfügung stehe.

**Herr Hurtig** signalisiert, die Sportstätte in einem der nächsten BJS-Ausschüsse vor Ort einmal anzuschauen.

**TOP 3.** **Bericht: Vorstellung des Konzeptes der Jugendarbeit und Schulsozialarbeit an Schulen durch das DRK**

**Herr Gensigk** stellt die Präsentation „Vorstellung des Konzeptes der Jugendarbeit und Schulsozialarbeit an Schulen durch das DRK“ (siehe Anlage 2) vor.

**Herr Zeiler** möchte wissen, ob es einen Anlass für diese Vorstellung und Präsentation gebe.

**Frau Ruschin** antwortet, dass das DRK sich den neuen Stadtverordneten vorstellen möchte. Des Weiteren sei die Stadtverwaltung in Gesprächen mit dem DRK, auch zum Thema Kooperation und dabei, Verträge auszuhandeln im Zusammenhang mit der Jugendarbeit.

**Frau Walbrach** weist darauf hin, dass die räumliche Begrenzung im Jugendclub „30 Freunde“ noch bestehe und fragt, ob die Kinder jetzt dortbleiben, die eigentlich in den Hort sollten.

**Frau Ruschin** berichtet, dass es im vorigen Jahr eine Vorortbesichtigung gab und verweist auf den TOP 10 Informationen der Verwaltung, wo sie noch ein paar Worte zu diesem Thema sagen möchte.

**TOP 4.** **Einwohnerfragestunde**

**Ein Einwohner** erklärt, dass der Verein „Sportgemeinschaft Stern“ im Wirtschaftsgebäude vom Werner-Seelenbinder-Stadion einen Vereinsraum nutze und gehört habe, dass das Wirtschaftsgebäude saniert werden soll. Er möchte wissen, ob und wann dieses auch im Vereinsraum angedacht sei.

**Frau Herzog-von der Heide** beantwortet die Frage schriftlich.

**TOP 5.** **Einwendungen gegen die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Ausschusses Bildung, Kultur und Sport vom 08.05.2024**

keine

**TOP 6.** **Feststellung der Tagesordnung**

**Frau Walbrach** stellt den Antrag, TOP 8.2 hinter 8.4 zu stellen.

**Herr Hurtig** lässt über den Antrag abstimmen.

Ja 5 Nein 2 Enthaltung 1

**Tagesordnung geändert beschlossen**

**TOP 7.**

**Wahl 1. und 2. Stellvertreterin/Stellvertreter des Vorsitzenden**

**Herr Ritter** stellt den Antrag auf offene Abstimmung.

Ja 8 Nein 0 Enthaltung 0

**Antrag angenommen**

**Herr Hurtig** fragt nach Vorschlägen für den ersten Stellvertreter oder die erste Stellvertreterin.

**Frau Goedcke** schlägt Herrn Zeiler vor.

**Herr Hurtig** lässt über Herrn Zeiler als ersten Stellvertreter abstimmen.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1

**Herr Hurtig** stellt fest, dass somit Herr Zeiler als erster Stellvertreter gewählt wurde.

**Herr Zeiler** nimmt die Wahl an und bedankt sich.

**Herr Hurtig** fragt nach Vorschlägen für den zweiten Stellvertreter oder die zweite Stellvertreterin.

**Herr Ritter** schlägt Frau Kerlikofsky vor.

**Herr Hurtig** lässt über Frau Kerlikofsky als zweite Stellvertreterin abstimmen.

Ja 7 Nein 0 Enthaltung 1

**Herr Hurtig** stellt fest, dass Frau Kerlikofsky als zweite Stellvertreterin gewählt wurde.

**Frau Kerlikofsky** nimmt die Wahl an.

**TOP 8.**

**Beschlussvorlagen**

**TOP 8.1.**

**Berufung sachkundiger Einwohner für die Ausschüsse der Stadtverordnetenversammlung Luckenwalde**

**B-8019/2024**

**nicht behandelt**

**TOP 8.2.**

**Entgeltordnung für die Bereitstellung von Unterkunft und Verpflegung im Wohnheim der Stadt Luckenwalde**

**B-8021/2024**

**Frau Ruschin** stellt die Präsentation „Entgeltordnung für die Bereitstellung von Unterkunft und Verpflegung im Wohnheim der Stadt Luckenwalde“ (siehe Anlage 3) vor.

Das Rederecht für **Herrn Zabel** wird einstimmig eingeräumt.

**Herr Ritter** möchte wissen, warum die Landesfördermittel Luckenwalde weggenommen wurden.

**Herr Zabel** antwortet, dass entschieden wurde, dass es im Land Brandenburg nur einen „Stützpunkt“ geben darf. Die Stadt Luckenwalde kann alleine nicht den Leistungssport fördern. Die Bitte war, alle ehemaligen Förderer des Ringsports der Stadt Luckenwalde zusammenzubringen, um zu klären, dass eine Förderung nötig sei. Dieses Gespräch fand noch nicht statt. Trotzdem sieht man die Chance, das Internat weiterhin zu nutzen.

**Herr Springer** bemerkt, dass das Wohnheim für 25 Personen ausgestattet ist, in diesem Schuljahr aber nur 13 Personen angemeldet seien und fragt, warum das Wohnheim nicht für andere Vereine offenstehe.

Die Bindungsfrist, dass das Wohnheim nur für Ringer bereitsteht, sei nun abgelaufen, antwortet **Frau Herzog-von der Heide**. Allerdings seien die Jahresbeiträge, die sogenannten Stipendien zwischen 11.000 € und 17.000 €, die ausschließlich die Stadt trägt, die Hauptkosten.

**Frau Walbrach** betont, dass sie jetzt zu diesem Zeitpunkt mit der Preiserhöhung nicht mitgehen kann. Die Idee wäre, zu warten, bis Frankfurt/Oder ihre Preiserhöhung bekannt gebe und dann zu handeln.

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Entgeltordnung für die Bereitstellung von Unterkunft und Verpflegung im Wohnheim der Stadt Luckenwalde gemäß Anlage 1.

Ja 0 Nein 4 Enthaltung 4 Befangen 0

**Zustimmung nicht empfohlen**

**TOP 8.3.**

**Benutzungsordnung des Wohnheimes der Stadt Luckenwalde**

**B-8022/2024**

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Benutzungsordnung des Wohnheimes der Stadt Luckenwalde gemäß Anlage 1.

Ja 2 Nein 4 Enthaltung 2 Befangen 0

**Zustimmung nicht empfohlen**

**TOP 8.4.**

**Aufhebungssatzung zur Satzung der Stadt Luckenwalde zur Nutzung des Wohnheimes**

**B-8020/2024**

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Aufhebungssatzung zur Satzung der Stadt Luckenwalde zur Nutzung des Wohnheimes in der Fassung der 2. Änderung vom 03.07.2024 gemäß Anlage 1.

Ja 0 Nein 3 Enthaltung 5 Befangen 0  
**Zustimmung nicht empfohlen**

**TOP 8.5.**

**10. Änderungsvertrag zum Konzessionsvertrag zwischen der Stadt Luckenwalde und der LUBA GmbH**

**B-8023/2024**

**Frau Ruschin** und **Herr Kräker** erläutern kurz den Änderungsvertrag.

**Herr Ritter** hält die Preise, die mit anderen Kommunen vergleichbar sind, gerade noch für annehmbar. Künftig sollte man sich über eine andere Lösung verständigen, wie es sie z. B. in Potsdam gibt.

**Herr Zeiler** erinnert an den Antrag zu einem Preisdeckel, der abgelehnt wurde. Ihm fehlt eine Gegenüberstellung der Preis- und der Nutzerentwicklung. Wenn die Nutzerzahlen zurückgehen, wäre der Luba mit einer Preiserhöhung nicht geholfen. Er fragt nach den Konsequenzen, wenn die Beschlussvorlage abgelehnt wird.

**Herr Kräker** antwortet, dass eine Preissteigerung unmittelbar zu einem Rückgang der Nutzer von ungefähr zwei Prozent führt. Seit 2018 hat die Zahl der Nutzer aber trotz Preissteigerungen an allen Schulen zugenommen. Die Beschlussvorlage abzulehnen würde den Abschluss des Sanierungsverfahrens gefährden und hätte eine Schwächung der Liquidität zur Folge.

**Frau Walbrach** schließt sich Herrn Zeilers Bitte an, eine Kalkulation vorgelegt zu bekommen.

**Herr Kräker** kann sich das wegen des Wettbewerbsdrucks nur im nicht öffentlichen Teil vorstellen. Die Luba arbeitet an mehreren Stellschrauben, zum Beispiel auch daran, dass Essen von den Eltern abbestellt wird, wenn es nicht benötigt wird.

**Frau Walbrach** betont, dass gesundes Essen auch kostengünstig hergestellt werden kann und hält eine bessere Regelung der Essensabbestellungen auch aus Gründen der Nachhaltigkeit für eine gute Idee.

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die 10. Änderung zum Konzessionsvertrag zwischen der Stadt Luckenwalde und der LUBA GmbH gemäß Anlage 1.

Ja 0 Nein 5 Enthaltung 3 Befangen 0

**Zustimmung nicht empfohlen**

**TOP 9.**

**Anfragen von Ausschussmitgliedern**

**TOP 9.1.**

**Fachkräftemangel an Schulen**

**Frau Kerlikofsky** erläutert, dass der Fachkräftemangel an Schulen auch in Luckenwalde bestehe und möchte wissen, wie die berufliche Orientierung an allen Luckenwalder Schulen aussehe.

**Frau Ruschin** beantwortet die Frage schriftlich.

**TOP 10.**

**Informationen der Verwaltung**

**TOP 10.1.** Informationen über die Grundlagen der Finanzierung von Kindertagesstätten

- Wird in der nächsten Sitzung informiert.

**TOP 10.2.** Informationen zur Evaluation und Weiterentwicklung der Richtlinie zur Gewährung von Zuschüssen an Träger für die Betriebsführung von Kindertagesstätten in der Stadt Luckenwalde (RL Kita) in der Fassung der 1. Änderung vom 19.10.2022

- Wird in der nächsten Sitzung informiert.

**TOP 10.3.** Informationen zur Umsetzung des Klima-Tandems

**Frau Ruschin** stellt die Präsentation „Informationen zur Umsetzung des Klima-Tandems“ (siehe Anlage 4) vor.

Weiterhin hat Frau Ruschin folgende Informationen:

1. Eröffnung des neuen Spielplatzes am Weichpfuhl

Die Eröffnung des neuen Spielplatzes am Weichpfuhl rückt näher. Eine Einweihungsfeier mit den Kindern findet am 10.10.2024 von 14:00 bis 16:00 Uhr statt.

2. Veranstaltungen in der Bibliothek

In der Bibliothek finden in der zweiten Jahreshälfte wieder eine Reihe von Veranstaltungen statt. Ein entsprechender Flyer liegt bereits auf den Tischen der Ausschussmitglieder. Besonders hervorzuheben ist die Veranstaltung zur Erinnerungskultur „Widerstand in Luckenwalde - Die Gemeinschaft für Frieden und Aufbau 1943/44“, die am 12.10.2024 um 17:00 Uhr stattfinden wird.

3. Schuljahresbeginn 2024/2025

Das neue Schuljahr hat begonnen. Insgesamt wurden 196 Schülerinnen und Schüler eingeschult.

**TOP 11.** Informationen des Ausschussvorsitzenden

keine

Um 22:05 Uhr wird die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

Manuel Hurtig

Carola Pötzschke

Vorsitzender

Schriftführerin

13.10 24 31 09